


29.09.2004 | 20:45

Graz:  15.2°CMorgen wechselnd bewölkt, kühler

VORTRAGSREIHE

IHRE MEINUNG ZU
DIESEM THEMA 

"Megaphon-Uni" für soziale Randgruppen
Das Grazer Straßenmagazin "Megaphon" und die Universität Graz starten eine Vortragsreihe für sozial benachteiligte Menschen und Asylwerber. Wissenschaftler unterrichten dabei in verschiedenen Grazer Sozialeinrichtungen.

"Verständlich und spannend"

Diese österreichweit einzigartige Initiative ist grundsätzlich für alle Interessierte offen. Ziel ist es, sozial benachteiligten Menschen und Asylwerbern aktuelle wissenschaftliche Inhalte verständlich und spannend näher zu bringen. Die Vorträge finden in Universitäten, Schulen, Männer- und Frauenwohnheimen statt.

Von Volkskultur zum Weltall

Die Hörer sollen Einblicke in die steirische Volkskultur bekommen oder in die chemischen Vorgänge beim Kochen. Weiters gibt es einen Vortrag von "Weltraumpapst" Willibald Riedler und die Möglichkeit, durch ein Teleskop ins Weltall zu blicken.

Die Hörer bekommen nach jeder Veranstaltung eine Teilnahmebestätigung. Wer mindestens 75 Prozent der Vorträge besucht hat, erhält ein Zertifikat. Das Projekt wurde von "Megaphon", Caritas und Universität Graz mit Unterstützung des Landes Steiermark ins Leben gerufen. Start der "Megaphon-Uni" ist am 13. Oktober.

"Megaphon-Uni"

ab 13. Oktober jeden Mittwochabend in Universitäten, Männer- und Frauenwohnheimen, Schulen und dem Volkskundemuseum. Teilnahme nach telefonischer Voranmeldung unter Tel. 0650/3343 347 bzw. gerhild.wrann@stud.uni-graz.at

[!\[\]\(3342c215b2a8b663596a81468d5dc314_img.jpg\) Universität Graz](#)[!\[\]\(56549452e01ca28bdf2500ced9653143_img.jpg\) Straßenzeitung "Megaphon"](#)[\[oesterreich.ORF.at\]](http://oesterreich.ORF.at)  MAIL AN DEN EDITORIHRE MEINUNG ZU
DIESEM THEMA [!\[\]\(5a351309c3b87e4420622c1f0e57efc0_img.jpg\) ALS EMAIL
WEITERSCHICKEN](#)[!\[\]\(bff896c19919791b89ab521f039b410a_img.jpg\) PRINTVERSION](#)